

ABSAM

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 12 · Dezember 2006

Erscheinungsort Absam
Verlagspostamt 6067 Absam

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt

Liebe Absamerinnen und Absamer!

Viel zu schnell neigt sich dieses Jahr wieder dem Ende zu und das neue klopft schon kräftig an die Tür. Der Schnee lässt zwar noch auf sich warten, aber die Christkindlmärkte, die schön dekorierten Schaufenster und leider auch die übertriebene Hektik täuschen nicht hinweg – es weihnachtet.

Für uns vom Gemeinderat sowie für alle Mitarbeiter/innen war es ein arbeitsreiches Jahr. Die Gemeindeaufgaben für eine hochwertige und gut funktionierende Daseinsfürsorge werden immer mehr, aber die dafür notwendigen finanziellen Mittel bleiben leider aus. Ein schwieriger Spagat, den es dabei zu meistern gilt und alle sind aufgefordert, daran mitzuwirken, denn „meine Gemeinde – das hat mit mir zu tun!“

Immer wieder bewegen wir uns im Spannungsfeld zwischen neuen gesellschaftlichen Anforderungen, Umwelttechnologien, Weiterentwicklungen, Fortschritt oder EU-Normen und Bewahrung von Traditionellem.

Dabei gilt es, den Grundsatz zu beachten: Nicht alles was alt ist, ist gut, aber das Alte, das gut ist, ist vor kurzfristigem Egoismus zu bewahren und an unsere Kinder und Kindeskinde weiterzugeben. Denn wer gute Vergangenheit ehrt, bereitet die Zukunft gut vor.

Und so ähnlich verhält es sich auch bei allem Neuen. Wir müssen bereit sein, Neues zu schaffen und schaffen zu lassen, aber das sehr wohl kritisch prüfen, und das aufnehmen was die Überprüfung besteht und wirklich brauchbar ist. Denn auch hier gilt: Nicht alles was neu ist, ist gut, aber das Neue das wirklich gut ist, sollen wir aufnehmen.

Gerade zu Weihnachten möchte ich diese Problematik ganz beabsichtigt ansprechen, denn dieser Zeitgeist – der uns noch viele, viele Jahre begleiten wird - kann nur gemeinsam und im Konsens miteinander gelöst werden. Denn unsere Gemeinde das ist ein Stück von uns allen, von unseren Sehnsüchten, Hoffnungen und Lebenserwartungen.



Foto: Archiv Werbeagentur Ingerhaeff-Beerenkamp

Stellen wir daher bewusst das an einem Strang ziehen, das Gemeinsame und das Miteinander in den Vordergrund! In diesem Sinne wünsche ich ihnen allen von ganzem Herzen ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest im Beisein ihrer Familie sowie Freunden und ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2007!

Ihr Bürgermeister

Arno Guggenbichler

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung
findet am Freitag, den 15. Dezember, um 17.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.**

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 16.11.2006 u.a. folgendes beschlossen:

Allgemeine und ergänzende Bebauungspläne

Bebauungsplan B-404

Die Auflage des Entwurfes über die Erlassung des allgemeinen und ergänzenden Bebauungsplanes B - 404 für die Grundstücke mit der Gst.Nr. 1604/2 bis 1604/7, GB Absam, Salzbergstraße 11, 13, 13a + 13b, 15, 15a + 15b.

Bebauungsplanänderungen

Bebauungsplanänderung B-391a

Die Bebauungsplanänderung B-391a über die Erhöhung der Baumassendichte auf 2,25 (BMD H) für das Grundstück mit der Gst.Nr. 372/2, St. Marienweg 43, GB Absam, wurde beschlossen.

Neue Beschallungsanlage am Friedhof



Foto: Gemeinde Absam



Da der in den letzten Jahren verwendete Lautsprecher bei Beerdigungen und zu Allerheiligen nur eine ungenügende Lösung darstellte, entschied sich die Gemeindeführung, eine fix montierte Beschallungsanlage mit einem Funkmikrophon installieren zu lassen.

Pünktlich zu Allerheiligen konnte die neue Beschallungsanlage am Friedhof den Betrieb aufnehmen. Die neu angebrachten vierzehn Lautsprecherboxen fügen sich unauffällig in das Friedhofsbild und gewährleisten in Verbindung mit den Verstärkern und der Funkeinheit eine optimale Beschallung des gesamten Friedhofgeländes.



*Redaktionsschluss
der nächsten Absamer Zeitung:
20. Dezember 2006*



Bgm. Arno Guggenbichler und Bezirks-
hauptm.-Stv. Wolfgang Nairz gratulierten

*Gertraud und Franz
Ursin*

zum 60. Hochzeitsjubiläum
auf das Herzlichste.



Bgm. Arno Guggenbichler und Bezirks-
hauptm.-Stv. Wolfgang Nairz gratulierten

*Christina und Alfons
Frenker*

zum 50. Hochzeitsjubiläum
auf das Herzlichste.



Bgm. Arno Guggenbichler und Bezirks-
hauptm.-Stv. Wolfgang Nairz gratulierten

*Martha und Erwin
Satzinger*

zum 50. Hochzeitsjubiläum
auf das Herzlichste.



Bgm. Arno Guggenbichler und die Redaktion
der Dorfzeitung gratulierten

*Margaretha und Franz
Petautschnig*

zum 50. Hochzeitsjubiläum
auf das Herzlichste.

Impressum

Herausgeber und Medieninhaber:

Gemeinde Absam, 6067 Absam, Jahrgang 13

Redaktion: Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörfer-
straße 32, 6067 Absam

Satz, Layout & Anzeigenannahme: Werbeagentur Ingenhaeff-
Beerenkamp, www.i-b.at, Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Ab-
sam, Mediadaten auf www.i-b.at/agentur/download

Druck: PINXIT Druckerei GmbH, www.pinxit.at,
Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam.

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz

für Österreich: Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteil-
lungen und Berichte der Gemeindeverwaltung



Überdachung für das Wertstoffsammelzentrum



Fotos: Gemeinde Absam

Kürzlich konnten auch die Arbeiten zur neuen Überdachung des Absamer Wertstoffsammelzentrums abgeschlossen werden.

Mit dieser, auf einer Holzträgerkonstruktion in architektonisch ansprechender Form aufgesetzten Überdachung kann nun ein von der Witterung unabhängiger Betrieb des Wertstoffsammelzentrums gewährleistet werden.

Die Zulieferung und Abladung an den Wertstoffcontainern erfolgt nun regen- und schneefrei. Durch diese notwendig gewordene Investition der Gemeinde in der Höhe von netto € 145.000,- ist nun dieser Bereich des Wertstoffsammelzentrums wetterfest gemacht und wertet den gesamten Bereich dieser Gemeindeanlage enorm auf.

Hinweis

Müllentsorgung

Restmüllabholung

in der 52. Woche 2006
Mittwoch 27. Dezember 2006
Donnerstag 28. Dezember 2006

Biomüllabholung

in der 52. Woche 2006
Mittwoch 27. Dezember 2006

Papierabholung

in der 1. Woche 2007
Dienstag 02. Jänner 2007

Kunststoffabholung

in der 1. Woche 2007
Dienstag 02. Jänner 2007
Mittwoch 03. Jänner 2007

Alle weiteren Abholtermine finden sie im Jahreskalender Müllentsorgung 2007 der Gemeinde Absam.

CHRISTBAUMENTSORGUNG

Kostenlose Christbaumentsorgung durch die Gemeinde Absam

Die Abholaktion für ausgediente Christbäume erfolgt am Dienstag 09. Jänner 2007

Die ausgedienten Christbäume müssen komplett abgeräumt sein, es darf weder Lametta noch sonstiger Christbaumschmuck am Baum hängen, sonst kann der Christbaum von der Gemeinde Absam nicht ordnungsgemäß entsorgt werden.

Die Christbäume sind am Dienstag, 09. Jänner 2007 ab 07.00 Uhr am öffentlichen Gut zur Abholung bereitzustellen!

Hinweis: Die Abholaktion findet nur am 09. Jänner 2007 statt!

Die sauber abgeräumten Christbäume können aber auch während der Öffnungszeiten am Recyclinghof Absam kostenlos abgegeben werden.



Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Absam** hat in der Tiroler Fachberufsschule für Holztechnik ab 1. Feber 2007 die Stelle **eines Schulwartes (männlich/weiblich)**

zu besetzen.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden (Vollbeschäftigung).

Aufgabenbereich:

Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten, Reinigungsarbeiten, Pflege der Außenanlagen, Beaufsichtungsarbeiten u.a.m.

Anstellungserfordernisse:

Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EU-Mitgliedsstaates, abgeleiteter Präsenz/Zivildienst bei männlichen Bewerbern, abgeschlossener Handwerksberuf, Führerschein B, geistige und körperliche Eignung und einwandfreier Leumund.

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach dem Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz in der jeweils geltenden Fassung.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, 29. Dezember 2006 an das Gemeindeamt Absam, Dörferstraße Nr. 32, 6067 Absam, unter Beischluss der üblichen Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Personaldokumente, Lichtbild, Zeugnisse etc.) zu richten.

Der Bürgermeister:
Arno Guggenbichler eh.

Die Vinzenzgemeinschaft sagt Danke

In Eichat schon seit vielen Jahren und nun erstmals auch im Dorf selbst bieten die Mitglieder des Vinzensvereins nach den Martinsumzügen eine kleine „Stärkung“ an, die aus belegten Broten, gebackenen Gänsen, Tee und Glühwein besteht. Sehr viele Menschen haben zugegriffen und damit die Vinzenzgemeinschaft unterstützt, die die Einkünfte an Notleidende in Absam weitergibt. Allen ein ganz herzliches Vergelt's Gott.

Gewinner gesucht!

Bei der Jugendbefragung wurde die **Losnummer 789** als Gewinner des "Apple iPod nano" gezogen. Der gewinner soll sich mit dem Abschnitt im Gemeindeamt (Sekretariat) melden.



Wärme ist behaglich.



WIR SAGEN DANKE,
UND WÜNSCHEN
UNSEREN KUNDEN UND FREUNDEN
FROHE WEIHNACHTEN
UND VIEL GLÜCK IM NEUEN JAHR!



Zanger

BÄDER • HEIZUNG • LÜFTUNGEN
GAS • SOLARENERGIE • ROHRLEITUNG

Karl-Zanger-Straße 4, 6067 Absam
Telefon: 05223/57106
installationen@zanger.at

www.zanger.at

he, leute!
de mach'n irre sach'n!

thediaexperts
werbeagentur ingenhoeff-beerenkamp & pinxit druckerei gmbh

*Frohes Fest
und viel
Glück 2007!*



werbeagentur
ingenhoeff
beerenkamp



bruder-willram-strasse 1 · 6067 absam/tirol
fon +43-5223-44593-0 fon +43-5223-53870
info@thediaexperts.at · www.thediaexperts.at



Haushaltsbudget 2007



Wie jedes Jahr um diese Zeit gab es auch heuer wieder 3 intensive Arbeitsmonate, in denen der Finanzausschuss unter Führung von Vbgm. Mag. Max Unterrainer das Absamer Budget 2007 erstellt hat.

Die Budgeterstellung bedarf neben der Arbeit in den Budgetsitzungen auch innerhalb der Fraktionen und der einzelnen Ausschüsse intensive Auseinandersetzungen mit den unterschiedlichen Themen eines Budgets, um am Ende ein Ergebnis beschließen zu können, mit dem die Gemeindeführung die Ihr gestellten Aufgaben und Anforderung zum Wohle der Absamer Bevölkerung bewältigen kann und welches auch von allen Fraktionen getragen wird.

Dem Finanzausschuss unter Obmann Mag. Unterrainer und seinem Team – Bgm. Arno Guggenbichler, Vbgm. Fritz Würtenberger, GV Josef Zanon, GV Klaus Zanger, GV Reinhold Posch, GR Alfred Huber, GR Manfred Schafferer, GR Thomas Elsenbruch,

sowie Armin Hörmandinger und Christian Chiste, ist es – so wie bereits in den vergangenen Jahren – gelungen, ein ausgeglichenes Budget 2007 zu erstellen.

Für 2007 konnten beinahe sämtliche Anträge/Wünsche aus den unterschiedlichen Ausschüssen mit akzeptablen Kostenkorrekturen in das Budget 2007 eingearbeitet werden.

Der Voranschlag 2007 im ordentlichen Haushalt beläuft sich auf € 11.508.000.- auf der Einnahmen wie auch auf der Ausgabe Seite und liegt somit 0,37% über dem Budget 2006. Zudem gibt es noch einen außerordentlichen Haushalt von 3.110.000,- Euro. Dafür werden Rücklagen in der Höhe von € 1.280.000.- entnommen. Die Summe des ordentlichen und außerordentlichen Haushaltsvoranschlags 2007 wurde mit 14.618.000.- veranschlagt und liegt 11,06% über dem Budget 2006.

Die Gebühren, Steuern und Beiträge konnten unverändert belassen werden. Die einzige Ausnahme bildete die Grundgebühr für die Müllabfuhr. Hier musste aufgrund der Steigerung der Deponiegebühren für Haus- und Sperrmüll um 9% in den letzten beiden Jahren, sowie der Erhöhung des Altmüll-Sanierungsbeitrages um 34% eine geringfügige Anpassung vorgenommen werden.

Die größten Ausgaben 2007 werden für den laufenden Betrieb des Seniorenheimes (€ 1,8 Mio), den Zubau des Seniorenheimes (€ 2,7 Mio), die Sanierung des alten nordseitigen Hauptschulgebäudes (€ 0,55 Mio) und den Straßenbau (€ 0,6 Mio) getätigt. Budgetär veranschlagt ist auch eine Kreisverkehrsregelung des Kreuzungsbereiches Dörfnerstraße – Salzbergstraße, wo es immer wieder zu haarsträubenden Verkehrssituationen kommt und wo in der Vergangenheit immer wieder Unfällen mit Personenschaden passierten. Wesentliches Augenmerk wird auf die Jugendbetreuung gelegt.

Mit Ausnahme der zugesagten Wohnbauförderungsgelder für den Erweiterungsbau des Seniorenheimes ist es dem Finanzausschuss auch heuer wieder gelungen ein Budget ohne Neuverschuldung zu erstellen.

Der Obmann des Finanzausschusses möchte sich für die hervorragende und konfliktfreie Zusammenarbeit bei seinem Team, so wie bei Herrn Armin Hörmandinger und Herrn Christian Chiste bedanken und möchte auf diesem Wege allen Absamerinnen und Absamern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2007 wünschen.

Mag. Max Unterrainer, Vizebürgermeister

AKTION TAGESMÜTTER

- Lieben Sie Kinder?
- Haben Sie pädagogisches Geschick und möchten Sie dieses noch durch eine Ausbildung vertiefen?
- Haben Sie noch Platz in ihrer Wohnung für ein weiteres Kind?
- Suchen Sie einen Arbeitsplatz bei sich zu Hause?

Dann werden Sie Tagesmutter/Tagesvater

Wir bieten:

- kostenlose Ausbildung
- Anstellung mit arbeits- und sozialrechtlicher Absicherung
- attraktives Gehalt
- Unfall- und Haftpflichtversicherung für die betreuten Kinder
- Unterstützung und Betreuung durch den Verein
- kostenlose Fortbildung und Supervision

Der nächste Ausbildungslehrgang startet am 23. Feber 2007 in Innsbruck

Bitte wenden Sie sich an:



Aktion Tagesmütter Katholischer Familienverband Sozial und Gesundheitssprengel

Erlererstraße 2/1
Telefon 05223-45601
Mobil 0650-5832684
E-Mail: aktion.tagesmutter-hall@familie.at

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag, 9 - 11 Uhr
Mittwoch, 15 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung



"Altes Spritzenhaus" erstrahlt in neuem Glanz



Foto: Gemeinde Absam

Das ehemalige „Spritzenhaus“ in der Stainerstraße 1 hat in den letzten Monaten eine umfangreiche Sanierung erfahren. In dem, im Eigentum der Gemeinde stehenden Gebäude, befinden sich eine Mietwohnung, allgemeine Museumsräume sowie das „Matschgerermuseum“.

Als öffentliches Gebäude stand das Haus automatisch unter Denkmalschutz und deshalb musste besonderes Augenmerk auf das äußere Erscheinungsbild und die Reaktivierung des Stiegenhauses mit der alten Holzpodesttreppe gelegt werden. Fachliche Unterstützung leistete dabei das Bundesdenkmalamt in Innsbruck. Aber auch die Elektrik wurde auf den letzten Stand der Technik gebracht, dazu kamen energiesparende Maßnahmen, wie etwa der Dämmung der Kellerdecke. Zusätzlich wurden neue Kellerfenster und eine Wohnungseingangstür eingebaut und umfangreiche Malerarbeiten in Abstimmung mit dem Denkmalamt durchgeführt.

Das in zentraler Lage in der Stainerstraße gelegene Haus zeigt sich nach einer Investition von 60.000 Euro netto nun wieder in einem optisch sehr schönen Zustand und es konnte durch die dringend notwendigen Sanierungsarbeiten im Inneren der Gesamtzustand des Gebäudes wesentlich verbessert werden.

Generalsanierung des "Lehrerhauses"

Das aus dem Jahre 1952 stammende „Lehrerhaus“ in der Fangasse 9a wurde ebenfalls einer Generalsanierung unterzogen. Besonders ins Auge sticht bei diesem im Gemeindeeigentum stehenden Mietshaus das denkmalgeschützte Wandbild an der Ostfassade. Im Haus selbst befinden sich sechs Mietwohnungen.

Sämtliche Wohnungen wurden mit ein-erzeitgemäßen, umweltfreundlichen Gasheizung ausgestattet, alle Fenster getauscht und die Kellerdecke und der Dachboden mit einer Wärmedämmung versehen. Das gesamte Gebäude erhielt überdies einen Vollwärmeschutz. Darüber hinaus wurde die gesamte Elektroinstallation auf den letzten Stand der

Technik gebracht und die Wohnungseingangstüren erneuert. Keller- und Außenanlagen erhielten einen neuen Anstrich und zahlreiche weitere Adaptierungen zur Verschönerung des Gebäudes durchgeführt.

Das geschichtsträchtige „Lehrerhaus“ stellt sich jetzt - nach Investitionskosten von Netto 230.000 Euro - in einem neuen Kleid dar und kann als wahres Schmuckstück in bester Lage im Dorfzentrum angesehen werden.



Fotos: Gemeinde Absam





Ausstellung Querschnitte im Schloss Melans



Foto: Richter

Die Künstlerfamilie Gerlinde Richter-Mühlmann und Werner Richter vom Verein Interact laden zu ihrer Ausstellung „Querschnitte“ in ihr Atelier im Schloss Melans. Die Ausstellung findet noch bis zum 17. Dezember statt und ist ab 19 Uhr auch an den Wochenenden geöffnet. Zu sehen gibt es Malerei, Porzellan + Keramik, wie Reliefs, Skulpturen, Objekte und Gefäße. Familie Richter freut sich auf zahlreichen Besuch in ihrem Atelier von 19 -22 Uhr

Unterstützung junger Eisläufer



Foto: Privat

Die Förderaktion für eislaufbegeisterte Kinder und Jugendliche aus Absam wird von der Gemeinde auch dieses Jahr wieder durchgeführt.

Deshalb gibt es auch heuer wieder für alle Absamer Kinder, Schüler und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr, die mit Hauptwohnsitz in Absam gemeldet sind, eine finanzielle Unterstützung beim Kauf einer Saisonkarte für die nahe gelegenen Eislaufplätze in Mils oder Hall in der Höhe von 10,- Euro. Die Saisonkarten sind im Gemeindeamt Absam während der Amtsstunden im Sekretariat erhältlich.
Bitte ein Passfoto mitbringen!

Werkbank für die "Dinos"

Groß war die Freude und die Aufregung, als der Kindergarten Absam-Dorf Besuch von der Tischlerei Garzner bekam. Als Geschenk hatte der Absamer Unternehmer eine ganz besondere Überraschung mitgebracht.

Die Kinder der Dinogruppe des Gemeindekindergartens Absam-Dorf können von nun an ihr handwerkliches Ge-

schick an einer neuen Werkbank erproben. Diese wurde großzügiger Weise von der Tischlerei Garzner gespendet. Das Sägen, Hämmern und Leimen bereitet den Kindern viel Spaß und fördert verschiedenste Fähigkeiten.

Deshalb möchten sich die Kindergartenleiterinnen noch einmal herzlich bedanken.



Foto: Kindergarten Absam-Dorf

Vandalen am Werk

Die von Arbeitern des Gemeindebauhofes im Bereich Bgm. Ing. Wechselbergerweg, Johannesweg, Schützenweg, Semmelweisstrasse, Bachgasse usw. aufgestellten Schneestangen waren leider schon kurz darauf Ziel von unbekanntem Kindern und Jugendlichen.

Mit Bedauern musste festgestellt werden, dass bereits in den darauf folgenden Tagen einige Stangen mutwillig ausgerissen und in die angrenzenden Felder geworfen wurden. Das sollte eigentlich nicht passieren. Daher die Bitte und der Appell an die Eltern, Verantwortlichen und Schulen, dass sie auf die Kinder und Jugendlichen einwirken, dieses zu unterlassen, da wir alle für diese Schäden aufkommen müssen.

Krippenverein

Die Krippenmesse mit dem Jakob-Stainer-Chor wird am Dienstag, 26. Dezember 2006 (Stefanitag) um 10.00 Uhr in der Basilika in Absam gefeiert.

Die 79. Jahreshauptversammlung ist dann am Mittwoch, den 27. Dezember 2006 um 20.00 Uhr beim Kirchenwirt.

Zum Krippenschauen fahren wir am Sonntag, den 14. Jänner 2007 nach Oberperfuß. Abfahrt ist um 13.00 Uhr bei der Kirche.

Wir wünschen allen Krippenfreunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2007.



Absamer Musikjugend begeisterte die Bewohner des Seniorenheimes



Foto: Bürgermusik Absam

Am Samstag, den 04. November, begeisterten die Jungmusikanten und Jungmusikantinnen der Bürgermusik Absam unter der musikalischen Leitung von Peter Kaltenbrunner die zahlreich erschienenen Bewohner des Absamer Seniorenheimes sowie deren Angehörige und Freunde.

Nach kurzer Begrüßung durch den Heimleiter Mag Alois Gassner präsentierten die Akteure in den verschiedensten Besetzungen ihr Können. Ob als Inntaler Partie oder Klarinettenduo oder Querflötenduo oder Harmonikatrio, allemal wurden sie mit viel Applaus belohnt. So konnte man bei den Zuhörern beobachten, wie bei den bekannten und gefälligen Melodien heimlich mitgeschunkelt und mitgesummt wurde.

Durch den musikalischen Nachmittag führte der Jugendreferent der Bürgermusik, Fischler Alois, der auch durch die vorgetragenen Witze Lachsalven auslöste. Zum Schluss bedankte sich der Heimleiter bei den Akteuren, insbesondere beim Initiator diese Veranstaltung, Fischler Alois.



Das
Hendl- und Schinkenwatten
findet heuer am
5. Jänner 2007 um 18.00 Uhr und
6. Jänner 2007 um 14.00 Uhr
in der Sportplatzkantine statt.

MODESTUDIO ANDREA
Extravagante Damenmode - Maßkonfektion - Änderungen

**Sportfunktions-Slip
mit seitlichem Hakenverschluss
für Bergsportler!**

ANDREA FEISTMANTL
Kaplanstraße 3 • A-6067 Absam
Mobil 0664-4714197
andrea.feistmantl@gmx.at



Webagentur Ingenieurbüro Berenkamp • www.themedaxperte.at - absam

Frohe Weihnachten...
... und ein gesundes neues Jahr!

Kein
Betriebs-
urlaub im
Jänner!

www.hotel-bogner.at



Familie Klaus Strasser
Walburga-Schindl-Straße 21 • A-6067 Absam
Tel.: 0043/(0)5223/57987 • Fax: 0043/(0)5223/57987-7
info@hotel-bogner.at



Malworkshop und Vernissage im Haus für Senioren

Im September und Oktober 2006 wurde im Haus für Senioren schon das zweite Mal ein Malworkshop mit Naturfarben durchgeführt.

Die Betreuung erfolgte durch die Malpädagogin Frau Mag. Gollé und durch die Aktivitätsbetreuerin des Seniorenheimes, Frau Wilhelmer. 10 Bewohner nahmen daran teil. Diese Bilder wurden zusammen mit anderen Kunstwerken der Bewohner bei einer Vernissage am 24. November 2006 im Haus für Senioren präsentiert.

Das Aktivitätsprogramm im Haus für Senioren umfasst eine reiche Palette: Neben der Kreativwerkstätte werden u.a. Gedächtnistraining, Erzählkreise, Seniorenturnen, und Singnachmittage angeboten.

Geburtstagsfeiern, viele Feste im Jahresverlauf und Konzerte beleben den Alltag.



Fotos: Haus für Senioren

Ein beträchtlicher Teil der Materialien für die Aktivitätsprogramme kann durch den Erlös des Absamer Kochbiachl's bereitgestellt werden. Das Absamer Kochbiachl wurde von Mitarbeitern des

Hauses für Senioren ehrenamtlich hergestellt. Darin sind Rezepte von 4 Generationen enthalten. Restexemplare sind noch im Haus für Senioren zu kaufen.



Wir wünschen allen Lesern ein
"Frohes Weihnachtsfest" und
 einen **"Guten Rutsch"**
 ins neue Jahr!

Mag. Walter Wurzer
 (Redaktion)

Werbeagentur
 Ingenhaeff-Beerenkamp
 (Satz und Anzeigenannahme)

Pinxit
 Druckerei GmbH
 (Druck)

Absamer Adventsingen

in der Wallfahrtsbasilika Absam



Mitwirkende:

Sunnseiten Dreigesang, Brass Absam,
 Jakob Stainerchor, Absamer Stubenmusig,
 Klarinettenensemble der Musikschule Absam

Begleitende Worte: Pfarrer Martin Ferner

Sonntag, 17. 12. 2006 um 17:00 Uhr

Freiwillige Spenden für die
 Renovierung der Kirche
 und der Arbeit in der Pfarre sind erbeten.



LR Bodner auf Besuch



Foto: Firma Felder

Von links nach rechts: GR Alfred Huber, GR Markus Klausner, Mag. Felder Christof, LR Dr. Bodner, LAbg. Anneliese Junker, Ing. Thomas Felder, GV Ing. Klaus Zanger

Im Rahmen der Betriebsbesichtigung der Firma Stalleinrichtungen Felder konnten Wirtschaftsvertreter der Gemeinde mit Landesrat Dr. Hannes Bodner aktuelle Wirtschaftsthemen des Landes bzw. der Gemeinde Absam erörtern.

Der Tiroler Wirtschaftslandesrat wurde von GV Ing. Klaus Zanger über die aktuelle Wirtschaftsstandortsituation sowie das Arbeitsplatzangebot in Absam in-

formiert. In der anschließenden Diskussion hatten die zahlreichen Betriebsbesucher die Möglichkeit, ihre aktuellen Anliegen vorzubringen.

Den Abschluss bildete der Rundgang durch das Betriebsgelände von Felder Systemstalltechnik KG, wo man sich über das vielseitige Angebot des Hauses informieren konnte.

Friedenslicht der Feuerwehrjugend Absam

Die Feuerwehrjugend verteilt auch heuer wieder am 24. Dezember von 9 bis 12 Uhr im Feuerwehrhaus, Im Moos 2, das „Friedenslicht“.

Den Bewohnern des Seniorenheimes sowie den Reservisten der Freiwilligen Feuerwehr Absam wird das Friedenslicht persönlich übergeben. Eingehende Spenden werden der Aktion „Licht ins Dunkel“ zugeführt. Die Feuerwehr Absam lädt die Bevölkerung von Absam zur Abholung des Friedenslichtes recht herzlich ein.



Foto: FFW Absam



FÜR ANFRAGEN UND RESERVIERUNGEN:

KARL-ZANGER-STR. 17

A-6067 ABSAM

TEL.: 05223/579233

EMAIL: ANFRAGE@GASTHOF-EBNER.AT

Wir wünschen allen gesegnete Festtage und alles Gute für das Jahr 2006!

Mit neuen Aktivitäten starten wir auch im nächsten Jahr wieder voll durch und freuen uns auf Euer Kommen!

Das Team vom Gasthof Ebner



WWW.GASTHOF-EBNER.AT



Gemütliches "Weihnachtsshoppen" im Articus



Foto: Lebenshilfe

Der Articus-Shop freut sich darauf, am Freitag, 15. Dezember, und am Samstag, 16. Dezember, seine Türen länger offen zu halten.

Für stressfreies Weihnachtsshoppen ist mit Punsch, Kastanien und gemütlichem Ambiente gesorgt. Die MitarbeiterInnen haben fleißig an

neuen Geschenksideen gearbeitet und freuen sich, diese den KundInnen anzubieten. EZA- Produkte aus dem Weltladen Hall bereichern dabei die Produktpalette.

lebenshilfe
TIROL

Verlängertes Weihnachtseinkaufen

Freitag, 15.12.2006

8.30 Uhr – 12:00 Uhr
und 13:00 Uhr – 17:00 Uhr

Samstag, 16.12.2006

9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Auf zahlreichen Besuch freut sich das Team ARTICUS der Lebenshilfe Werkstätte Absam.

Das Projekt Miteinander

Gemeinsam mit dem Kindergarten Absam/Eichat haben die Absamer Ministranten ein Projekt durchgeführt, das das Thema „Zeitschenken“ zum Inhalt hatte. Dabei zur Seite standen den Minis die beiden Kindergartenentanten Renate Weger und Barbara Lergethborer.

Den ersten Tag wurde gemeinsam gespielt, gebastelt, gezeichnet und noch vieles mehr. Für den folgenden Tag war dann eine große Überraschung geplant – es gab eine Zaubershow für die Kinder.

Diese waren begeistert und gaben ein tolles Publikum. Deshalb gebührt auch noch einmal großer Dank den beiden Tanten, die dieses Projekt möglich gemacht haben.



Wir sind gerne "Minis"



Foto: Ministranten Absam

Absamer Minis beim Ausflug nach Rom

Termine für Dezember 2006:

Die Ministranten Absam-Dorf möchten einige Termine, die nicht nur für die Ministranten, sondern für viele interessant sind, bekannt geben.

Unsere Ministunden finden immer Dienstag und Mittwoch von 17:00-18:00 statt, Ministranten/innen sind herzlich eingeladen.

Die Ministranten veranstalten am 15.12 einen Adventgang, zu dem alle Minis-

tranten aber auch Freunde herzlich eingeladen sind.

Anmeldung und Infos im Pfarrhaus oder in der Sakristei. Anmeldeschluss ist der 13.12.2006. Wir freuen uns auf alle die kommen.

Die Adventandacht für Kinder findet wie gewohnt jeden Mittwoch im Advent um 17 Uhr im Pfarrhaus statt.

Informationen und Kontakt:

www.minis-absam.elf88.de
minis-absam@gmx.net



Schützengilde-Ausflug nach Südtirol

Beim diesjährigen Ausflug nahmen 46 Mitglieder teil. Die Fahrt führte nach Südtirol, nahe Meran zum Schloß Trautmansdorff. Dort konnten vorerst unter sachkundiger Führung die herbstliche Pflanzenwelt in den weitläufigen Gartenanlagen besichtigt werden.

Anschließend wurde im Schloß selbst die Landesausstellung besucht. Am frühen Nachmittag ging die Fahrt weiter nach Kollmann, wo im Schloß Friedburg das Törggelen ausgemacht war. Bei gutem Essen und einem Tröpfchen Wein unterhielten sich die Teilnehmer bestens. Gegen Mitternacht kam man wieder in Absam an, wo für einige der Ausflug noch nicht geendet hat, war ja die lange Nacht der Museen und der Schuhplattlerball zu besuchen.



Foto: Schützengilde Absam

[downstairs]

ELTERNINFORMATIONEN IM [downstairs]

Am Freitag, 15. Dezember, steht von 15 bis 17 Uhr der Jugendtreff allen Interessierten, vor allem aber Eltern und deren Kindern (Kinderdisco!) zum Besuch offen. Informationen über Angebote des Treffs, Erfahrungsaustausch usw. können bei einem Kaffee außerhalb der Öffnungszeiten eingeholt werden.

Nächster Termin: Mi: 17. Jänner 2007, 15-17 Uhr

JUGENDANGEBOTE IM [downstairs]

Im Dezember und im Jänner des nächsten Jahres stehen **Danceworkshops** for girls, for boys, and all together auf dem Programm. Informationen gibt es unter 0676/840532-300 oder während der Öffnungszeiten am Mittwoch, 17 bis 21 Uhr und Freitag und Samstag von 17 bis 23 Uhr.

Wer sich für **Basketball** interessiert, dem steht die Chance offen bei einem Turnier mitzumachen. Meldet euch bitte! Am 20. und am 22. Dezember gibt es ab 17 Uhr das **Tischfußballturnier**.

GIRLSCLUB IM [downstairs]

Wann: Mittwoch, den 20. Dezember, von 15 - 17 Uhr
Mädchen unter sich - reden, schminken, tanzen,... Wir Suchen einen Namen für unseren Girlsclub, bringt Ideen schon mit.

PARTY IM [downstairs]

Am 23. Dezember gibt es ab 18 Uhr im down stairs die Weihnachtsfeier und am 30. Dezember ab 19 Uhr die Vor-Sylvesterparty mit DJ Raidn

[downstairs] RÜCKBLICK

Viel Spaß hatten die Mädchen auch bei der Veranstaltung "Spaß nach Maß" im September am Sportplatz, wie hier bei der Gleichgewichtsübung zu sehen.



Fotos: down stairs

Schachklub Absam - "Immer ein starker Zug"



Foto: Schachklub Absam

Die Mannschaft der gebietsklasse Ost, v.l.n.r.: Bicher Walter, Spreitzer Paul, Kirchmair Martin, Muigg Alois, Weber Ernst

Erfreulicherweise hat der Schachklub Absam mit Raiffeisen einen neuen Partner gefunden. Herr Dir. Schneider Erwin hat seitens der Raiffeisenbank Absam diese Zusammenarbeit ermöglicht. Somit legen zwei starke Partner mit Ihrem Motto "Immer ein starker Zug" die Basis für eine erfolgreiche Zukunft.

Die Spielsaison 2006/2007 ist für den Schachklub Absam bereits voll im Gan-

ge. Zum Auftakt hatte unsere Spitzenmannschaft drei Runden in Graz zu absolvieren, wobei ein hoher Sieg gegen Tschaturanga / Wien besonders hervorsteicht. Von unseren Spielern konnte sich Pilz Dieter ausgezeichnet behaupten. Er gewann eine Partie und remisierte zweimal. Derzeit hält Absam mit nur 2 1/2 Punkten Rückstand den 7. Platz.

Vom 18. bis 21. Jänner 2007 werden die nächsten Runden in Leoben gespielt.

Diese Partien werden unter "Chess Bundesliga live Leoben" im Internet übertragen und können bei der Raiffeisenbank Eichat am Samstag und Sonntag (20./21. Jänner 2007) verfolgt werden.

Auch in der Tiroler Liga, 1. Klasse und Gebietsliga wurden bereits einige Runden erfolgreich gespielt.

Da leider das Schulschach auf Grund des Fehlens eines Schachlehrers in Absam nicht durchgeführt werden kann, ermöglicht der Schachklub Absam Kindern und Jugendlichen das Schachspiel zu lernen. Jeden Freitag ab 16 Uhr ist im Feuerwehrhaus, Im Moos 2, 1. Stock, die Möglichkeit das Schachspiel zu erlernen. Ausserdem werden zur gleichen Zeit Trainingslehrgänge für Fortgeschrittene durchgeführt.

Anmeldungen bitte an:
Herrn Anegg, Telefon 52442 oder
Herrn Weber, Telefon 42105.

Unser Klubabend findet jeden Dienstag um 20 Uhr ebenfalls im Feuerwehrhaus statt. Alle Interessierten, welche am Schachspiel Freude finden und spielen möchten, sind herzlich willkommen.

Dank für den Weihnachtsbaum

Der wunderschöne Baum vor dem Gemeindeamt wurde heuer von **Anna Maria und Richard Mair**, Mitterhoferstraße 4, spendiert.

Er wurde von Florian Darnhofer und Ferdinand Mattedi weihnachtlich geschmückt und sein Anblick wird in der Advent- und Weihnachtszeit viele erfreuen.

Eine Bitte für 2007:

Sollte in einem Garten ein schöner Tannen- oder Fichtenbaum entfernt werden müssen, wäre die Gemeinde dabei behilflich, und würde ihn als Weihnachtsbaum verwenden.

Absam gratuliert Christoph Bieler zum 1. Weltcupsieg!



Foto: jump&reach

Groß war der Jubel auch in seiner Heimatgemeinde Absam, als sich Christoph Bieler schon zu Saisonbeginn einen lang ersehnten Wunsch erfüllen konnte. Beim Sprintbewerb in Lillehammer (NOR) war es aber endlich soweit, der sympathische Kombiniierer stand ganz oben auf dem Stockerl.

Mit einem besonders intensiven Lauftraining wollte sich Bielees irgendwann in der heurigen Saison diesen Traum verwirklichen. „Dass es so früh klappt, hätte ich nicht gedacht“, ist Team-Olympiasieger Bieler, der nach dem Springen „nur“ auf Platz 5 lag, über seine perfekte Laufleistung, seinem Sieg und dem frühen Erreichen „seines Saisonziels“ selbst ganz überrascht.



KUNDMACHUNG - GEFAHRENZONENPLAN

Zahl: 745/92-2006
Betr.: Kundmachung über den Entwurf des Gefahrenzonenplanes der Gemeinde

Die Wildbach- und Lawinenverbauung, Gebietsbauleitung Mittleres Inntal, hat die raumrelevanten Bereiche von Absam mit Erhebungszeitraum Frühjahr und Sommer 2006 einer Gefahrenzonenplanung unterzogen.

Der Gefahrenzonenplan-Entwurf besteht aus den Teilplänen 1-10 (Kartenblättern 2424-7, 2424-8, 2425-71, 2425-72, 2425-79, 2425-80, 2425/1, 2525-58, 2525-65, 2525/73), dem Auszug § 11 Forstgesetz 1975, einem Blattschnitt M 1:10.000 und der dazugehörigen Legende.

Die fachliche Vorprüfung wurde vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft mit Zl. LE 3.3.3/0815-IV/5/2006 vom 20. November 2006 genehmigt.

Als Voraussetzung für die kommissionelle Überprüfung nach dem Forstgesetz 1975 idgF. (Bundesgesetzblatt Nr. 440/1975 und Bundesgesetzblatt Nr. 231/1977, 142/1978, 576/1987/108/2001, 59/2002) wird der Entwurf des Gefahrenzonenplanes von Absam durch vier Wochen hindurch in der Zeit vom 01.12.2006 bis zum 02.01.2007 während der Amtsstunden im Bauamt der Gemeinde Absam zur allgemeinen Einsicht öffentlich aufgelegt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass gemäß § 11 Absatz (4) Forstgesetz 1975 jedermann berechtigt ist, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, innerhalb der Auflegungsfrist zum Entwurf des Gefahrenzonenplanes schriftlich Stellung zu nehmen.



Absamer für Absam

Absam zählt zu den bekanntesten Krippendörfern Tirols und deshalb hatte der Vorstand des hiesigen Krippenvereines schon lange die Absicht, eine Dorfkrippe zu errichten.

Unterstützt wird nun diese Idee von der Gemeinde. Leider ist aber die Verwirklichung dieses Vorhabens nur mit einem größeren finanziellen Aufwand möglich.

Unter dem Titel „Absamer für Absam“ versucht man nun gemeinsam mit den Ortsvereinen und der Bevölkerung, die Kosten für die Anschaffung einer Dorfkrippe aufzubringen.

Beauftragt mit der Gestaltung soll ein heimischer Künstler werden. In der Advent- und Weihnachtszeit wird diese dann am Platz vor dem Gemeindeamt aufgestellt werden.

Für Anfragen stehen der Obmann des Krippenvereines, Hubert Mölk (Tel. 555 73) und der Obmann des Kulturausschusses, Hans Holzammer (Tel. 557 59) gerne zur Verfügung.

Ihr Partner bei allen Festivitäten ...

KONFITOREI • CAFÉ
Immer ein Genuss ...

Mayr

6067 Absam • Schindlstr. 15 • 5223/57640
www.konditoreimayr.at

Der Spezialist für Geschenke!

Weihnacht-Silvester

UNSEREN GESCHÄTZTEN KUNDEN GESEGENE WEIHNACHTEN UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Orig. ital. Panettone - Teegebäck - Apfelbrot - Stollen
Hauspralinen - Geschenke mit Niveau und Geschmack
Weihnachtstorten - Silvesterartikel Dessert oder Marzipan
Sortiment auch für Diabetiker

**Hi. Abend bis 16 Uhr geöffnet - 25.12. geschlossen.
Stefanitag, Silvester und Neujahr ganztägig geöffnet!**

NEU! Original italienischer Espresso, sowie Kaffeespezialitäten vom Feinsten.

Verborgentur Ingolhaaf-Bereikamp • www.themedboxperfs.at - absam



Geburten



Berger Simon	Föhrenwald 9
Holzhammer Anna	Dörferstraße 22
Lang Fabian	Stainerstraße 25
Ortner Daniel	Walter-Senn-Straße 7
Bulut Bilal	Krippstraße 40

Unsere Verstorbenen



Das ewige Licht
leuchte ihnen!

Kern Erich	geboren 1928
Raffener Ludmilla	geboren 1927

Fundgegenstände

Helm, Uhr, Kinderbrille, Kinderwagen und 3 Jacken

Apotheken

- 1 **St. Magdalena-Apotheke**, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- 2 **Kur- und Stadtapotheke**, Mag. Günther Pollak
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- 3 **Marien-Apotheke**, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- 4 **Paracelsus Apotheke KG**, Allopathie - Homöopathie
Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- 5 **Apotheke St. Georg**, Dr. Dieter Koller AG
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79
- 6 **Schützenapotheke**, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck,
Tel: 0512 / 26 12 01
- 7 **Apotheke Rumer Spitz**, EKZ Interspar
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

Nacht- und Sonntagsdienst:

DEZEMBER			JÄNNER		
15 FR	4	22 FR	5	29 FR	7
16 SA	1	23 SA	1	30 SA	2
17 SO	6	24 SO	2	31 SO	3
18 MO	2	25 MO	3	01 MO	5
19 DI	7	26 DI	4	02 DI	4
20 MI	3	27 MI	6	03 MI	1
21 DO	4	28 DO	1	04 DO	2
				05 FR	3
				06 SA	6
				07 SO	4
				08 MO	7
				09 DI	1
				10 MI	2
				11 DO	5
				12 FR	3
				13 SA	4
				14 SO	1

Ärztliche und med. Versorgung

Dr. Wolfgang Tschalkner, Sprengelarzt, Fanggasse 9
Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30
Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

Dr. Michael Riccabona, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93
Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,
Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

Dr. Elisabeth Steiner, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a
Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do.
17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

Dr. Alois Unterholzner, Zahnarzt, Krippstraße 13
Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

Josef Obermüller, Dentist, Walpurga-Schindl-Straße 4 a
Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

Dr. Maria Außerlechner, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1
(gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di.,
Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Wochenendienste

- 16.12. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550
Samstag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 17.12. Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020
Sonntag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 23.12. Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060
Samstag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 24.12. Dr. DENGK Christian, Ordination: 05223/56711
Sonntag 6060 - Hall i.T., Thurnfeldgasse 4a, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 25.12. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049
Montag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 26.12. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473
Dienstag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 30.12. Dr. PLATZER Christian, Ordination: 05223/57301
Samstag 6060 - Hall i.T., Recheisstraße 8a/L., Notord. v. 9³⁰-10³⁰ + 17⁰⁰-18⁰⁰
 31.12. Dr. RICCABONA Michael, Ordination: 05223/53280
Sonntag 6067 - Absam, Salzbergstraße 93, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 01.01. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906
Montag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 06.01. Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020
Samstag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 07.01. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746
Sonntag 6068 - Mils, Kirchstraße 14, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 13.01. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165
Samstag 6067 - Absam, Fanggasse 9/L., Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 14.01. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049
Sonntag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1, Notordination von 9⁰⁰-10⁰⁰
 Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztchamber für Tirol) oder im Internet unter: www.aektiroel.at



MARIEN
APOTHEKE

A-6067 Absam • Dörferstrasse 36
Telefon 05223 / 53 1 02 • marienapo.absam@aon.at



Gesundheit und
Wohlbefinden schenken

Mag. Gerold Halbgebauer und sein Team wünschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest.



SV Absam Herbstabschluss 2006

Auf eine recht erfolgreiches Jahr kann der Sportverein Absam zurückblicken. Der Verein betreut von der Fußballschule bis zur Kampfmannschaft sieben Mannschaften. Vor allem die Fußballschule unter Betreuer Markus Senfter erfreut sich wachsender Beliebtheit. Hier können die Kleinsten den Fußballsport von Grund auf an erlernen.

Die **U 9** Mannschaft, die schon in einer Gruppe des Tiroler Fußballverbandes spielt, hat sich in der derzeit laufenden Saison tapfer geschlagen. Betreut von den Trainern Richard Pfanzerler und Martin Biehler hat man die Herbstrunde am 3. Platz beendet.

Die **U 11** Mannschaft wird von Trainer Michael Stecher betreut. Sie ist zwar durch ihre Körpergröße anderen Mannschaften gegenüber benachteiligt, ist aber trotzdem stets mit großem Einsatz zur Sache gegangen.

Die **U 13**, die erst vor kurzem mit dem SC Mils einen Spielgemeinschaftsbetrieb eingegangen ist, kämpft noch mit einigen Abstimmungsproblemen. Diese werden die beiden Vereine sicherlich bis zum Frühjahr beheben. Großer Dank gilt dabei den beiden Betreuern Toni Tomic und Robert Kern für Ihren Einsatz in dieser schwierigen Situation.



Fotos: SV Absam

Die **U 15**, mit dem SC Mils als Trägerverein, befindet sich mit Ihrem Trainer Heinz Finster auf gutem Weg. Sie sind mit Begeisterung dabei, Spielsysteme und Disziplin am und außerhalb des Spielfeldes zu erlernen.

Für die **U 17** ist die Aufgabe, die vor ihnen liegt, keine einfache. Sie sind die Mannschaft, deren Spieler die Zukunft der eigenen Kampfmannschaft prägen. Sie haben sich unter der Führung von Trainer Leo Oberwasserlechner und Pe-

ter Kirchmair in der Tiroler Gruppenmeisterschaft ausgezeichnet (1. Platz) geschlagen.

"Erste" von Verletzungen geplagt

Die Kampfmannschaft konnte den Erfolg des letzten Jahres (4. Platz) nicht wiederholen, da im Herbst der Verletzungsteufel gewütet hat. Die meiste Zeit mussten sechs bis acht Stammspieler vorgegeben werden.

Dennoch ist es mit viel Einsatz und Begeisterung des ganzen Teams gelungen, einige schöne Erfolge einzufahren. Der Trainer, die Betreuer und die Mannschaft werden sicherlich wieder bessere Zeiten im Frühjahr erleben. Die Basis dazu ist vorhanden. Der SV Absam möchte sich bei allen Trainern, Betreuern, Eltern, Freiwilligen Helfern recht herzlich bedanken. Nicht vergessen darf man dabei die Sponsoren, aber auch die Gemeinde.

Der SV Absam wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes erfolgreiches Jahr 2007.

